

# Laubacher überraschen

Unerwarteter Auftaktsieg in Hammenstedt / TTSV Mielenhausen geht leer aus

**ALTKREIS MÜNDEN.** Die Herausforderung zum Saisonstart war für Tischtennis-Bezirksligist TSV Werra Laubach nicht ohne, ging es doch zum TSV Hammenstedt, der mit nur einer Niederlage in der Bezirksklasse Northeim umgehend in die Spielklasse zurückkehrte. Dass man gleich zwei Punkte mit nach Hause nehmen konnte, war eine schöne Überraschung.

In der Bezirksklasse unterlag Aufsteiger TTSV Mielenhausen zum Auftakt beim TV Bilshausen.

## BEZIRKSLIGA

**TSV Hammenstedt – TSV Werra Laubach 6:9.** Kaum ein Laubacher hat so gute Erfahrungen mit den Norheimern wie Rudolf Förster (2. Mannschaft, Nr.3). Da ein Ersatzmann für Florian Scheck (Nr.1) gefunden werden musste, war er die erste Wahl. Und er machte seine Sache wie erhofft gut. Im Doppel zusammen mit Ralf Drefs war noch nichts zu machen. Sie verloren in vier Sätzen genauso wie Christian Menz/Johannes Kühn. Erfolgreich nur Thomas Kaps/Rüdiger Riedel. Auch das 1:3 war nicht abzuwenden. Aber dann schafften Kaps, Riedel, Menz und Förster (jeweils im 5. Satz) fast schon den Befreiungsschlag. Nach der Niederlage von Kühn ging es aber doch nur mit 5:4 in den zweiten Durchgang. Aber das sollte sich als ausreichend erweisen. Noch einmal glänzten Thomas Kaps und Christian Menz. Und anders als vor zwei Jahren hatte Ralf Drefs mit der Nr.2 der Gastgeber kaum Mühe (11:6, 12:14, 11:9, 11:2). Das waren schon die Punkte zum Remis,



**Hatte einen guten Tag erwischt und siegte im Einzel und Doppel: Der Laubacher Thomas Kaps trug zum Auswärtssieg des TSV Werra beim Saisonstart maßgeblich bei.**

Foto: Per Schröter

und Rudolf Förster sorgte mit einem harterkämpften Viertesatzerfolg dafür, dass das starke Hammenstedter Spitzendoppel nicht noch einmal zum Zuge kam. Laubacher Punkte: Kaps/Riedel, Kaps (2), Drefs, Menz (2), Riedel, Förster (2).

## BEZIRKSKLASSE

**TV Bilshausen II – TTSV Mielenhausen 9:6.** Den TV Bilshausen trennten in der vergangenen Saison nur sechs Punkte von Meister Krebeck. Und nun bekamen sie auch noch zwei bisherige Bezirksligaspieler hinzu, von denen diesmal aber nur einer spielte. Sehr

aufschlussreich waren schon die Doppel. Die Spitzenspieler des TTSV, Holger Wolf und Thomas Heede, hatten Mühe, ihre Partie in fünf Sätze zu gewinnen. Die beiden anderen Doppel blieben ohne Satzgewinn. Als dann Heede gleich sein erstes Einzel verlor, war es um die Strategie der Gäste fast schon geschehen. Wolf gewann erwartungsgemäß deutlich, aber dann kam im ersten Durchgang nur noch der knappe Sieg von Ersatzmann Stefan Lamster (er spielte für Bernd Apel – Nr.5), sodass die TVer mit 6:3 vorne lagen. Eher leicht schafften Wolf und Heede den Anschluss zum 5:6,

aber da die Mitte mit Kevin Apel und Tim Tulowitzki nur zu einem Satzgewinn kam, ruhte alle Hoffnung auf dem Unteren Paarkreuz. Sven Tulowitzki machte es perfekt, Stefan Lamster aber musste sich nach starkem Start und 2:0-Satzführung noch geschlagen geben. Das war nach vier Stunden das Aus. Bedenkt man, dass die gleiche Bilshäuser Formation im ersten Spiel mit 1:9 beim SC Weende unterging, kann man sich leicht ausrechnen, wie groß die Herausforderung für die Mielenhäuser sein wird. Punkte: Wolf/Heede, Wolf (2), Heede, S. Tulowitzki, Lamster. (znm)